Lokale Aktionsgruppe
ZWISCHEN ELBE
UND FIENER BRUCH

LEADER

LEADER/CLLD 2021-2027
„Zwischen Elbe und Fiener Bruch“

Informationsveranstaltung
zur neuen Förderperiode

Jugendhaus Thomas Morus,
22.05.2024

SACHSEN-ANHALT
Kofinanziert von der Europäischen Union
LANDGESELLSCHAFT SACHSEN-ANHALT MBH

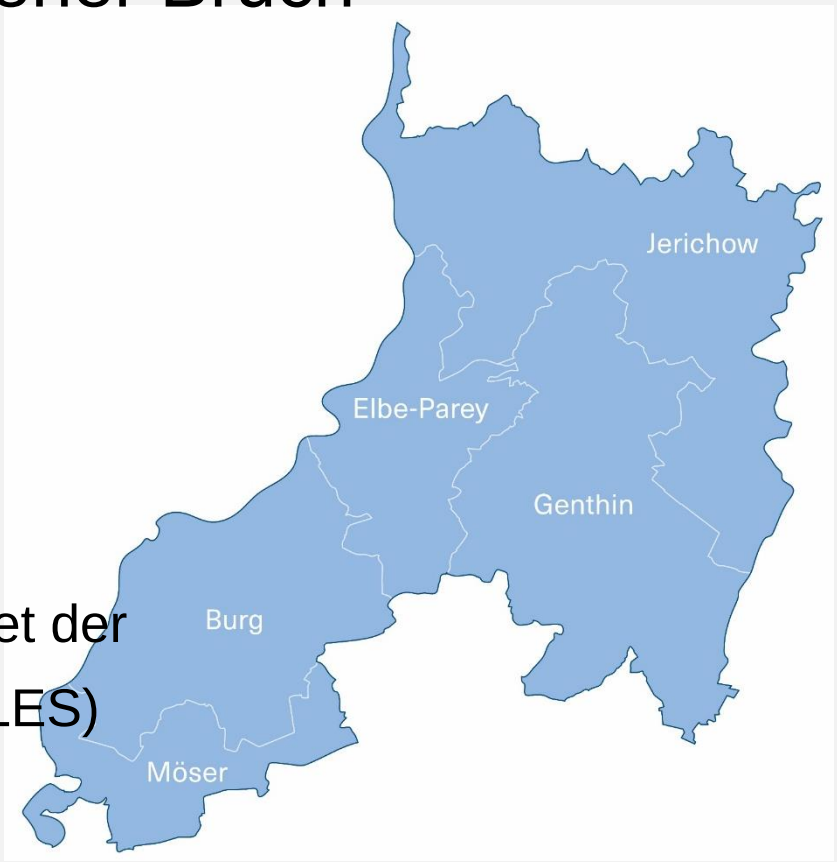
Tagesordnung

1. Vorstellung der LAG und des Vereins
2. Der Weg zur Förderung
3. Ziele und Handlungsfelder der Lokalen Entwicklungsstrategie
4. Richtlinien der EU-Fonds ELER,EFRE und ESF+
5. Projektdatenblatt der LAG
6. Bewertung und Auswahl der Projekte
7. Beantragung und Umsetzung - Grundsätze
8. Sonstiges und Termine

Vorstellung LAG und Verein

Lokale Aktionsgruppe “Zwischen Elbe und Fiener Bruch“ (LAG Elfi)

- Stadt Burg,
- Gemeinde Möser,
- Gemeinde Elbe-Parey,
- Stadt Genthin,
- Stadt Jerichow



Grundlage für die Teilnahme LEADER/CLLD 2021-2027 bildet der Wettbewerbsbeitrag der LAG - Lokale Entwicklungsstrategie (LES)

www.leader-elfi.de

1.

Vorstellung LAG und Verein

Regionalentwicklung Zwischen Elbe und Fiener Bruch e.V.

- Gründung am 12.07.2022
- 19 Mitglieder: kommunale Vertreter, soziale und wirtschaftliche Interessenvertreter, Privatpersonen
- Vorsitzender: Dr. Heinz Paul
- Übernimmt Aufgaben der LAG
- Hat Ziele und Handlungsfelder für die Region in der LES fixiert
- Bewertet eingereichte Projekte

1.

Vorstellung LAG und Verein

Regionalmanagement der LAG Elfi

- Unterstützt die LAG
- Begleitet den LEADER/CLLD-Prozess
- Berät Interessierte und Antragssteller
- Übernimmt die Öffentlichkeitsarbeit

Heike Winkelmann

- Beauftragt durch den Landkreis Jerichower Land
- Tätig seit November 2023 bis Ende 2028
- Gefördert durch EFRE-Fond des Landes Sachsen-Anhalt

Lena Anik Schober

1.

Der Weg zur Förderung

Was ist LEADER/CLLD?

Oberstes Ziel: Verbesserung der Lebensqualität und wirtschaftlichen Lage in ländlichen/städtischen Regionen.

WIE: Die Regionen entscheiden auf Grundlage einer Lokalen Entwicklungsstrategie, wo die Schwerpunkte der Entwicklung liegen und wo unterstützt werden sollte.

Der Mehrwert: liegt vor allem im Netzwerk, Akteure arbeiten gemeinsam an der Umsetzung der Strategie, neue Zielgruppen werden angesprochen und bekommen einen Zugang, die LAG unterstützt und bringt „Menschen“ zusammen, fördert und setzt um.

2.

Der Weg zur Förderung

Was ist LEADER/CLLD? …

Weitere Informationen zu LEADER/CLLD auf Seiten des Landes finden Sie hier:

https://leader.sachsen-anhalt.de/

Die Abkürzung „LEADER“ ergibt sich aus der französischen Bezeichnung „**Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale**“ („Verbindung zwischen Tätigkeiten zur Entwicklung der Wirtschaft im ländlichen Raum“). **„CLLD“** aus dem englischen bedeutet „Von der örtlichen Bevölkerung betriebene lokale Entwicklung“ (Community-Led Local Development).

In Sachsen-Anhalt können seit 2024 alle EU-Fonds genutzt werden! – Link zum Film: https://youtu.be/LPqvIZJOROs

2.

Der Weg zur Förderung

1. Beratung zu Ihrer Projektidee
2. Einreichen des Projektdatenblatts bei der LAG
3. Bewertung und Beschluss der Projekte durch die LAG
4. Prüfung durch das Land Sachsen-Anhalt
5. Info durch das Regionalmanagement
6. Offizieller Förderantrag bei der Bewilligungsbehörde
7. Prüfung der Bewilligungsbehörde und Bewilligung
8. Umsetzung Ihres Projekts

2.

Der Weg zur Förderung

1. Beratung zu Ihrer Projektidee / eines konkreten Projektes

- Das Projekt muss sich in die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) der LAG einfügen und
- nach einer Richtlinie förderfähig sein.
- Grundsätzlich müssen die Projekte einen Beitrag für die Gesellschaft haben, reine Privatprojekte werden nicht gefördert.
- Sie haben eine Idee und noch keine konkreten Partner oder Finanzierung oder … - wir unterstützen Sie in der Projektentwicklung!

2.

Lokale Entwicklungsstrategie (LES)

- Wettbewerbsbeitrag der LAG im Juli 2022
- Anerkennung der LAG am 08.12.2022
  Finanzieller Orientierungsrahmen (FOR) in Höhe von 11,047 Mio. Euro über alle Fonds bis Ende 2028
- Handlungsfelder:

Natur- und Kulturlandschaft, Klimaschutz	Kultur und Tourismus	Wirtschaft und Daseinsvorsorge
• Gestaltung der Energiewende	• In-Wertsetzung und Qualifizierung touristischer und	• Stärkung der Wirtschaft
• Sicherung eines nachhaltigen Natur- und Umweltschutzes	• kultureller Potenziale der Region	• Daseinsvorsorge im gesamtgesellschaftlichen Wandel
• Nachhaltige Mobilität		

LES unter Homepage: www.leader-elfi.de und Steckbrief

3.

Richtlinien der EU-Fonds

Richtlinien	Richtlinie LEADER (ELER)	RL CLLD ESF+ und EFRE und RL EFRE LAG	
Zuwendungs-behörde	Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF)	Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB)	
Inhalt	**ELER-Vorhaben** (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums)	**EFRE Vorhaben** (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung)	**ESF+ Vorhaben** (Europäischer Sozialfonds +)
Förder-schwerpunkt	Ländliche Entwicklung	Kultureinrichtungen	Willkommenskulturen
	Feuerwehrinfrastruktur	Altlastensanierung*	Demografiestrukturwandel
	Sportstätten (bis 150T€ Kosten) / Freibäder	Sportstätten ab (150 T€ Kosten)	Arbeitsmarktvorhaben
	Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB)	Klimaschutz	Nachhaltigkeit
		Demografiewandel	Berufsorientierung
	Kooperation*	AktivNaturTourismus	
		Wirtschaftsförderung	

*außerhalb des Budgets

4.

Richtlinien der EU-Fonds

Richtlinien	Richtlinie LEADER (ELER)	RL CLLD ESF+ und EFRE und RL EFRE LAG	
Zuwendungs-behörde	Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF)	Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB)	
Inhalt	**ELER-Vorhaben** (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums)	**EFRE Vorhaben** (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung)	**ESF+ Vorhaben** (Europäischer Sozialfonds +)
Förder-Gegenstand ohne Kooperationen*	Vorhaben der ländlichen Entwicklung – Investitionen inkl. Planung, Machbarkeitskonzepte und –studien	Bei der Altlastensanierung* die Sanierungsplanung, bauliche Investitionen	Personalkosten nach psch. Stundensätzen inkl. 20% psch. Sachkosten (Büro etc.)
	Vorhaben der Feuerwehrinfrastruktur – (Neubau), Erweiterung und Umbau Feuerwehrhäuser, Löschwasserteiche und –brunnen Zisternen, ohne Objekt- und Fachplanung (KG 700)	Vorhaben Sportstätten – Investitionen inkl. Planung Sanierung, Erweiterung, Umbau, Neubau sowie Erstausstattung soweit es Teil der Baumaßnahme ist	Honorare für Referenten, Reisekosten, Sachkosten, … erst einmal alles aufnehmen, dann Klärung!
	Vorhaben Sportstätten und Freibäder – Investitionen inkl. Planung Sanierung, Erweiterung, Umbau, Neubau sowie Erstausstattung soweit es Teil der Baumaßnahme ist	Nicht-investive und investive Maßnahmen – Anpassung an den Klimawandel	
	Investive Maßnahmen im öffentl. Verkehrsnetz, sowie für aktive Mobilität Gehen und Radfahren (Alltagstauglichkeit), Erarbeitung und Fortschreibung von Mobilitätsplänen und –konzepten inkl. Grunderwerb, Baugrund, Vorplanungen	Demografiewandel – Konzepte, Digitalisierung, investive Maßnahmen	
		AktivNaturTourismus und Wirtschaftsförderung – investive Maßnahmen inkl. Planung	

Über alle Richtlinien Förderung der Umsatzsteuer

*außerhalb des Budgets

4.

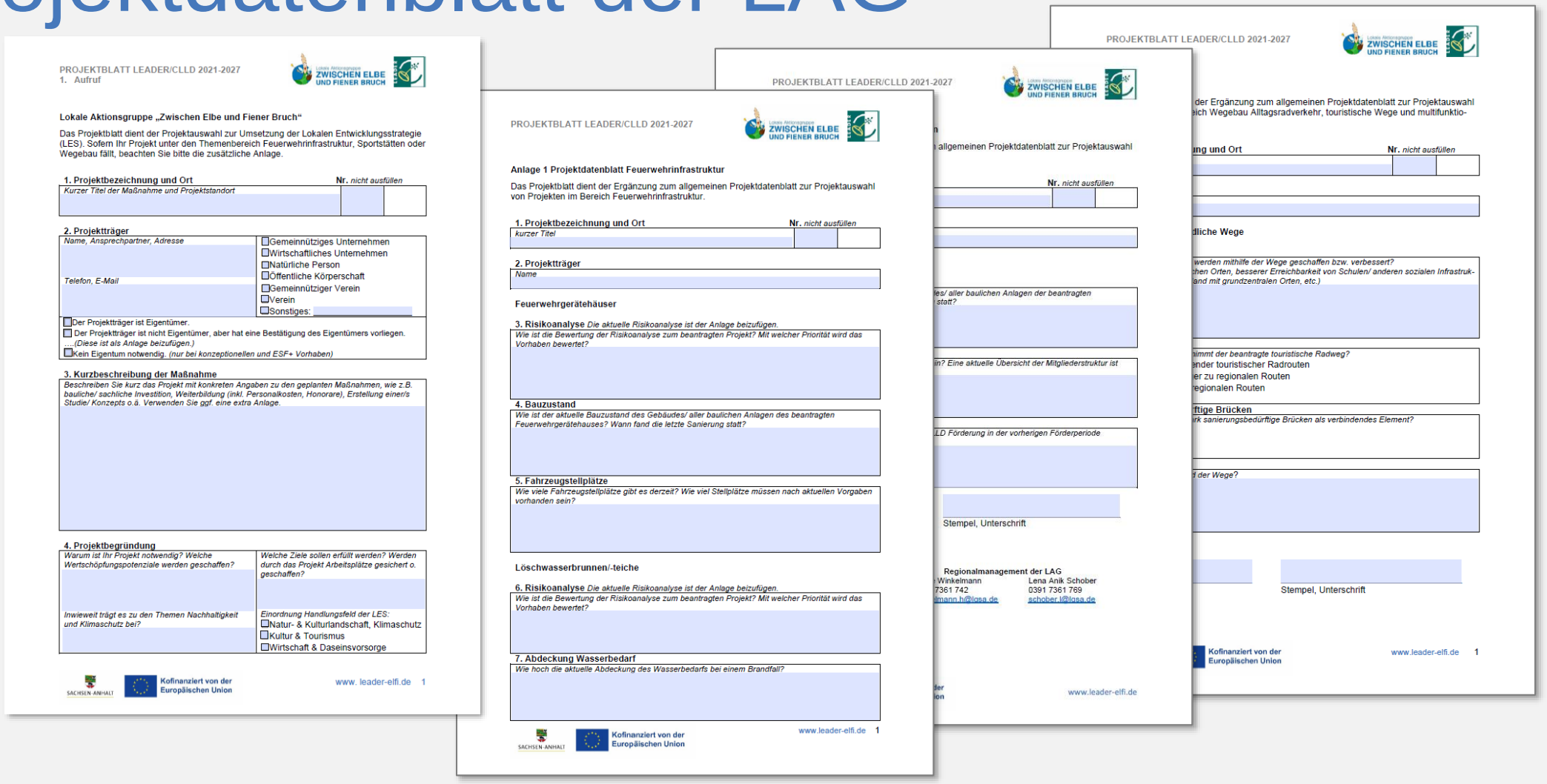
Der Weg zur Förderung

1. Beratung zu Ihrer Projektidee

2. Einreichen des Projektdatenblatts bei der LAG

- Das Projektdatenblatt muss ausgefüllt werden. Bei Sportstätten-, Wegebau oder Feuerwehrinfrastrukturvorhaben sind zusätzliche Datenblätter auszufüllen.
- Bitte beachten Sie, dass ggf. **notwendige Genehmigungen schon angefragt** worden sind und **realistische Kostenschätzungen** vorhanden sind.
- Die Projektdatenblätter können zu jeweiligen Aufrufen oder *fortlaufend* bei der LAG eingereicht werden. ***Hinweis:*** *Projekt zum Aufruf bestätigen oder aktualisieren!*
- Das Regionalmanagement überprüft das Projekt auf eine mögliche Förderfähigkeit.

Projektdatenblatt der LAG



PROJEKTBLATT LEADER/CLLD 2021-2027
1. Aufruf

Lokale Aktionsgruppe „Zwischen Elbe und Fiener Bruch“

Das Projektblatt dient der Projektauswahl zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES). Sofern Ihr Projekt unter den Themenbereich Feuerwehrinfrastruktur, Sportstätten oder Wegebau fällt, beachten Sie bitte die zusätzliche Anlage.

1. Projektbezeichnung und Ort — **Nr.** *nicht ausfüllen*

Kurzer Titel der Maßnahme und Projektstandort

2. Projektträger

Name, Ansprechpartner, Adresse

Telefon, E-Mail

☐Gemeinnütziges Unternehmen
☐Wirtschaftliches Unternehmen
☐Natürliche Person
☐Öffentliche Körperschaft
☐Gemeinnütziger Verein
☐Verein
☐Sonstiges:

☐Der Projektträger ist Eigentümer.
☐ Der Projektträger ist nicht Eigentümer, aber hat eine Bestätigung des Eigentümers vorliegen. *....(Diese ist als Anlage beizufügen.)*
☐Kein Eigentum notwendig. *(nur bei konzeptionellen und ESF+ Vorhaben)*

3. Kurzbeschreibung der Maßnahme

Beschreiben Sie kurz das Projekt mit konkreten Angaben zu den geplanten Maßnahmen, wie z.B. bauliche/ sachliche Investition, Weiterbildung (inkl. Personalkosten, Honorare), Erstellung einer/s Studie/ Konzepts o.ä. Verwenden Sie ggf. eine extra Anlage.

4. Projektbegründung

Warum ist Ihr Projekt notwendig? Welche Wertschöpfungspotenziale werden geschaffen?

Welche Ziele sollen erfüllt werden? Werden durch das Projekt Arbeitsplätze gesichert o. geschaffen?

Inwieweit trägt es zu den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz bei?

Einordnung Handlungsfeld der LES:
☐Natur- & Kulturlandschaft, Klimaschutz
☐Kultur & Tourismus
☐Wirtschaft & Daseinsvorsorge

SACHSEN-ANHALT Kofinanziert von der Europäischen Union www. leader-elfi.de 1

PROJEKTBLATT LEADER/CLLD 2021-2027

Anlage 1 Projektdatenblatt Feuerwehrinfrastruktur

Das Projektblatt dient der Ergänzung zum allgemeinen Projektdatenblatt zur Projektauswahl von Projekten im Bereich Feuerwehrinfrastruktur.

1. Projektbezeichnung und Ort — **Nr.** *nicht ausfüllen*

kurzer Titel

2. Projektträger

Name

Feuerwehrgerätehäuser

3. Risikoanalyse *Die aktuelle Risikoanalyse ist der Anlage beizufügen.*
Wie ist die Bewertung der Risikoanalyse zum beantragten Projekt? Mit welcher Priorität wird das Vorhaben bewertet?

4. Bauzustand
Wie ist der aktuelle Bauzustand des Gebäudes/ aller baulichen Anlagen des beantragten Feuerwehrgerätehauses? Wann fand die letzte Sanierung statt?

5. Fahrzeugstellplätze
Wie viele Fahrzeugstellplätze gibt es derzeit? Wie viel Stellplätze müssen nach aktuellen Vorgaben vorhanden sein?

Löschwasserbrunnen/-teiche

6. Risikoanalyse *Die aktuelle Risikoanalyse ist der Anlage beizufügen.*
Wie ist die Bewertung der Risikoanalyse zum beantragten Projekt? Mit welcher Priorität wird das Vorhaben bewertet?

7. Abdeckung Wasserbedarf
Wie hoch die aktuelle Abdeckung des Wasserbedarfs bei einem Brandfall?

SACHSEN-ANHALT Kofinanziert von der Europäischen Union www.leader-elfi.de 1

PROJEKTBLATT LEADER/CLLD 2021-2027

allgemeinen Projektdatenblatt zur Projektauswahl

Nr. *nicht ausfüllen*

les/ aller baulichen Anlagen der beantragten
stattt?

in? Eine aktuelle Übersicht der Mitgliederstruktur ist

LD Förderung in der vorherigen Förderperiode

Stempel, Unterschrift

Regionalmanagement der LAG
Winkelmann 7361 742
Lena Anik Schober 0391 7361 769
schober.l@loga.de

www.leader-elfi.de

PROJEKTBLATT LEADER/CLLD 2021-2027

der Ergänzung zum allgemeinen Projektdatenblatt zur Projektauswahl
eich Wegebau Alltagsradverkehr, touristische Wege und multifunktio-

ung und Ort — **Nr.** *nicht ausfüllen*

dliche Wege

werden mithilfe der Wege geschaffen bzw. verbessert?
hen Orten, besserer Erreichbarkeit von Schulen/ anderen sozialen Infrastruk-
and mit grundzentralen Orten, etc.)

immt der beantragte touristische Radweg?
ender touristischer Radrouten
er zu regionalen Routen
egionalen Routen

ftige Brücken
rk sanierungsbedürftige Brücken als verbindendes Element?

f der Wege?

Stempel, Unterschrift

Kofinanziert von der Europäischen Union www.leader-elfi.de 1

5.

Der Weg zur Förderung

1. Beratung zu Ihrer Projektidee
2. Einreichen des Projektdatenblatts bei der LAG
3. Bewertung und Beschluss der Projekte durch die LAG

- Die LAG bewertet die eingereichten Projekte anhand der, in der LES festgelegten, Mindest- und Qualitätskriterien. Dadurch ergibt sich eine Reihenfolge der Projekte – die Prioritätenliste.

  Budgethoheit der Lokalen Aktionsgruppe bis Ende 2028

- Vorstellung neuer oder komplexer Projekte auf der Mitgliederversammlung.
- Die Mitglieder der LAG stimmen auf der Mitgliederversammlung über die Projekte ab und beschließen die Projektliste.

Bewertung und Auswahl der Projekte

- Die Bewertungskriterien der LAG entstammen der LES, sie sind auf der Website der LAG (www.leader-elfi.de) veröffentlicht und werden auch an Interessierte Projektträger per Mail geschickt.

	Kriterium	Punkte ja	Punkte nein	Bemerkungen
	1. Mindestanforderungen	**=1**	**=0**	
1	Das Vorhaben untersetzt ein Handlungsfeld der LES.			Handlungsfeld der LES benennen.
2	Es liegt eine Beschreibung des geplanten Vorhabens vor.			
3	Der Projektträger ist benannt.			Der Projektträger ist Eigentümer oder hat eine Bestätigung des Eigentümers vorliegen.
4	Die Finanzierung ist gesichert. (Eigenmittel-Nachweis ist vorhanden-Antrag.)			
5	Das Vorhaben entspricht grundsätzlich den LEADER/CLLD-Förderrichtlinien der EU-Fonds ELER, ESF+ oder EFRE.			Richtlinie und Fonds benennen.
6	Das Vorhaben fördert die Weiterentwicklung und den Ausbau vorhandener Strukturen und Ressourcen (endogene Potenziale).			Die Potenziale sind darzustellen.
7	Das Vorhaben besitzt auch über die Förderdauer hinaus Entwicklungsperspektiven (Nachhaltigkeit)*.			Die Nachhaltigkeit kann über ein Konzept (IKEK/ISEK oder …) oder über eine Erklärung nachgewiesen werden.
8	Baurecht und Genehmigungen zur Umsetzung sind pos. beschieden*			Der Vorbescheid oder eine Vorabbestätigung der Behörde liegt vor.
	Ergebnis			**mind. 8 Punkte = erfüllt**

	Kriterium	Einschätzung ja	Einschätzung nein	Einschätzung gering	Einschätzung teilweise	Bemerkungen zur Bewertung
	2. Qualitätsanforderungen	**=5**	**=0**	**=1**	**=3**	
1	Das Vorhaben fördert die Kooperation zwischen unterschiedlichen Gruppen (multisektoraler Ansatz).					1= 2 Gruppen oder Akteure 3= 3 Gruppen oder Akteure 5= mehr als drei Interessengruppen oder Akteure kooperieren
2	Das Projekt verbessert die regionale Vernetzung (Verkehrswege, Infrastruktur, Produktion, Information).					1= die Vernetzung ist gering ausgeprägt 3= Vernetzung innerhalb einer Einheitsgemeinde 5= Vernetzung über Gemeindegrenzen hinweg
3	Durch das Vorhaben werden Wert-schöpfungspotenziale geschaffen.					1= im Tourismus und der Kultur (HF2) 3= Natur, Klima, Mobilität (HF 1) 5= in der Wirtschaft und Daseinsvorsorge (HF 3)
4	Sicherung von Arbeits-plätzen/Beschäftigung (auch Teilzeit)					1= wird nicht bewertet 3= Beschäftigung gesichert 5= Schaffung neuer Arbeitsplatz
5	Demographische Eignung					1=geringfügiger Beitrag, mittelbar z.B. durch Konzepte 3= Schaffung von Barrierefreiheit 5= Zugang aller Altersgruppen bzw. aktive Einbindung neuer Altersgruppen, Inklusion etc.
6	Vorhaben trägt zur Imageverbesserung der Region bei					1= geringer Beitrag 3= mittlerer Beitrag 5= Maßnahmen des Marketing
7	Das Projekt ist für die Region NEU, modellhaft oder besonders innovativ.					Hier können nur 5 oder 0 Punkte vergeben werden.
8	Das Vorhaben unterstützt Belange des Klimaschutzes (CO^2-Einsparung, Energieeffizienz, erneuerbare Energien …)					1= Bildungsoffensive, Information 3= mittelbare Maßnahmen, wie Wärmedämmung 5= energieautarke Projekte
9	Beitrag für den Naturschutz und Artenvielfalt					1= Information und Bildung 3= Erhalt von Maßnahmen, Sanierung und Qualifizierung 5= Erweiterung oder neue Projekte
10	Projekt eines WISO-Partners sowie privater Akteure					Hier können nur 5 oder 0 Punkte vergeben werden.
11	Weiterführung eines begonnenen Maßnahmenkomplexes und/oder der Hinzunahme anderer EU-Fonds					Hier können nur 5 oder 0 Punkte vergeben werden.
	Ergebnis					**max. 45 mind. 15 Punkte (aus 1-6)**
	Gesamtbewertung					**8 Punkte (einheitlich) + max. 45 Punkte = 63 Punkte**

6.

Der Weg zur Förderung

1. Beratung zu Ihrer Projektidee
2. Einreichen des Projektdatenblatts bei der LAG
3. Bewertung und Beschluss der Projekte durch die LAG
4. Prüfung durch das Land Sachsen-Anhalt
5. Info durch das Regionalmanagement
6. Offizieller Förderantrag bei der Bewilligungsbehörde

- Der Förderantrag ist bei der zuständigen Bewilligungsbehörde zu stellen.
- Der Förderantrag muss bis spätestens 6 Monate nach Beschluss durch die MV gestellt werden.

Beantragung und Umsetzung

	ELER-Vorhaben (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums)	EFRE Vorhaben (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung)	ESF+ Vorhaben (Europäischer Sozialfonds +)
Zuwendungs-behörde	Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF)	Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB)	
Art der Antrags-stellung	analog	Digital über das Kundenportal der IB	
Antrags-unterlagen	Noch nicht veröffentlicht (erscheint auf ELAISA)	Veröffentlicht unter CLLD - EFRE	Veröffentlicht unter CLLD – ESF+
Förder-bedingungen	Max. 80% / Unternehmen/Private/Kirche 50% Je nach Fördertatbestand max. 150 TEUR Zuwendung bis max. 500 TEUR Private/Unternehmen/Kirche max. 200 TEUR bis 300 TEUR	Max. 90% (Altlasten) max. 80% (Andere)	Max. 95%
Abrechnung	50% Vorschusszahlung möglich, Tatsächliche Kosten	Pauschal bis 200 TEUR Tatsächliche Kosten ab 200 TEUR, keine Vorschusszahlungen	Pauschal bis 200 TEUR Tatsächliche Kosten ab 200 TEUR, keine Vorschusszahlungen

7.

Beantragung und Umsetzung
Was es zu beachten gilt - Grundsätze!

- Gesamtfinanzierung muss gesichert sein (Nachweis)
- Erforderliche Genehmigungen müssen vorliegen
- Keine Doppelförderung
- Mit der Maßnahme darf vor Antragstellung noch nicht begonnen worden sein!
- Eigenleistungen werden nicht gefördert
- Vergabevorschriften beachten – auch private Antragssteller und Vereine!
- Das Regionalmanagement prüft vorab die Antragsunterlagen auf „Richtigkeit“ und Vollständigkeit
- Je nach Instrument können Zwischenaus- und/oder Vorschusszahlungen getätigt werden

7.

Fördermittelantrag - Ausblick
Was es zu beachten gilt - Grundsätze!

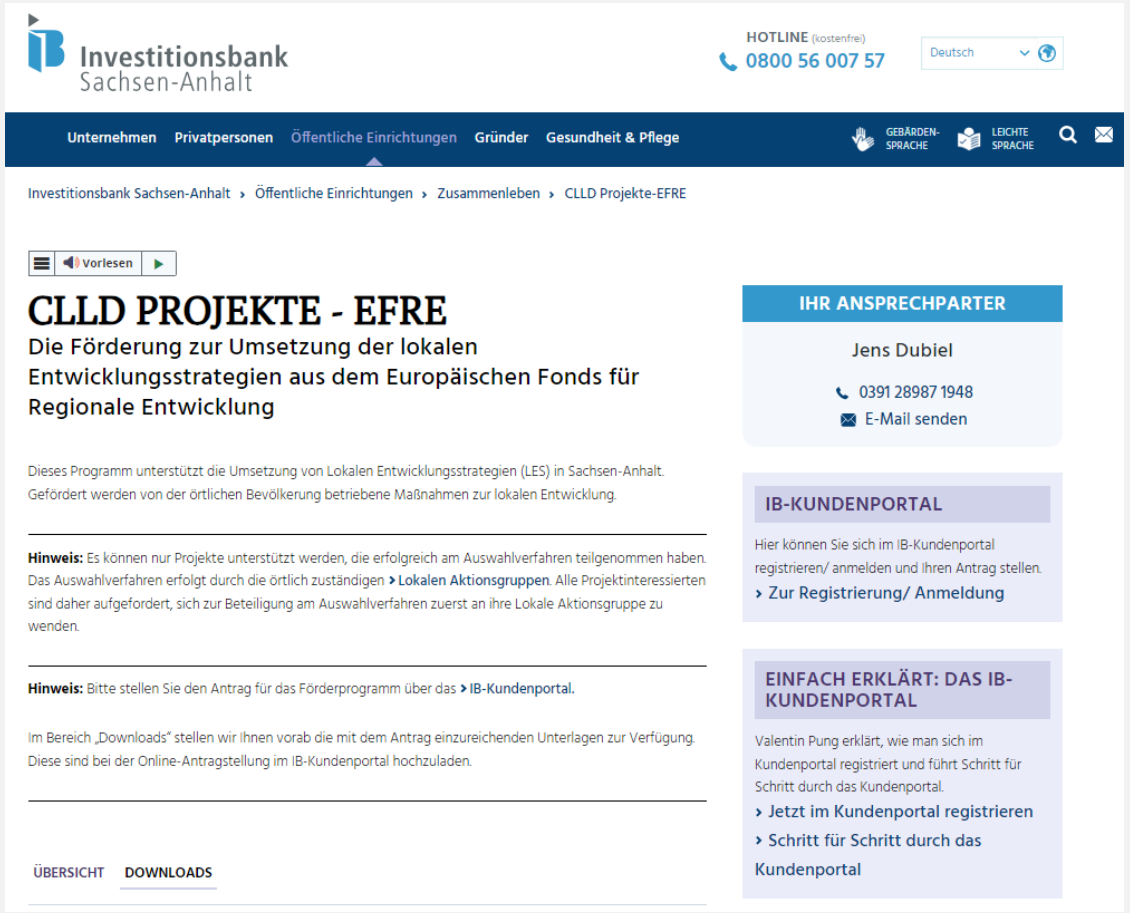
- Ersatz der Eigenmittel mit Spenden oder anderer Mittel möglich
- Bei Abgabe des Antrages und positivem Auftragseingang kann die Maßnahme begonnen werden – Vorzeitiger Maßnahmenbeginn möglich!
- Zweckbindungsfrist i.d.R. 5 Jahre , nicht veräußern oder anderer Nutzung zuführen
- Publizitätsvorschriften einhalten (Logos, Hinweis auf Förderung etc.)
- De-minimis-Beihilfe bei marktmäßig angebotenen Tätigkeiten, nicht mehr als 300.000 € in 3 Kalenderjahren, weitere Beihilferegelungen beachten
- Maßnahme so umsetzen wie geplant/ beantragt! – Änderungen (inhaltlich & finanziell) müssen immer angezeigt werden

7.

Hinweis: Die Rahmenbedingungen der einzelnen Fördertatbestände unterschiedlich und sehr komplex. Bitte das Regionalmanagement **frühzeitig mit einbinden**!

Fördermittelantrag - EFRE und ESF+

7.



Fördermittelantrag - ELER

- Antragsunterlagen unter ELAISA (noch nicht veröffentlicht)
- Stammdatenbogen (bereits online)

7.

Sonstiges und Termine

Aktuell läuft der **1. öffentliche Projektaufruf** der LAG

- Budget von 5,5 Mio. Euro über alle Themen
- Einreichen der Projektdatenblätter beim Regionalmanagement bis zum **17.07.2024**
- Beschluss der Mitglieder am 21.08.2024 (Abend)
- **Formelle Antragstellung ab 22.08.2024 bis 22.02.2025**!
- Anträge sollten spätestens 2025 beginnen
- Weitere Aufrufe, je nach Eingang und Budgetumsetzung – eventuell noch in 2024 einen Aufruf

Einzelberatung im Anschluss?

- Heike Winkelmann und Lena Anik Schober stehen für Fragen noch zur Verfügung

8.

Vielen Dank und eine gute Heimfahrt!